

Protokoll Jahreshauptversammlung des ASV "Petri Heil" e. V. Goch



Wann: 30.03.2026	Beginn: 19.00 Uhr	Ende: ca. 22.30 Uhr
Anwesend	Siehe Anwesenheitsliste Anhang Blatt 1 Anfang der Versammlung 66 Mitglieder, Zur Wahl waren nur noch 62 Mitglieder anwesend	
Abwesend	Gewässerwart Sven Haack	

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung, Gedenken verstorbener Mitglieder
2. Beschlussfassung zur Tagesordnung mit Verlesung der Anträge
3. Geschäftsbericht des Vorstands 2025
4. Bericht des Gewässerwartes
5. Bericht des Jugendwartes
6. Bericht des Arbeitseinsatzkoordinators
7. Bericht des Schatzmeisters 2025, Haushaltsplan 2026
8. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstands
9. Wahl eines Versammlungsleiters
10. Neuwahl folgender Posten
 - a. 1. Vorsitzende(r)
 - b. 2. Vorsitzende(r)
 - c. Schatzmeister(in)
 - d. Geschäftsführer(in)
 - e. Gewässerwart(in) und Stellvertreter(in)
 - f. Jugendwart(in) und Stellvertreter(in)
 - g. Arbeitsdienstkoordinator(in) und Stellvertreter(in)
 - h. Schriftführer(in)
 - i. Wahl eines Kassenprüfers/einer Kassenprüferin und eines/einer Ersatzprüfers/Ersatzprüferin
 - j. 2 Sportwarte
 - k. Hauswart
11. Wahl eines Festausschusses
12. Behandlung der Anträge zur Jahreshauptversammlung
13. Verschiedenes

TOP1: Begrüßung, Gedenken verstorbener Mitglieder

Vorsitzender Peter Deichmann begrüßte insgesamt 66 Mitglieder zur Jahreshauptversammlung. (siehe Anlage 1)

Die Mitglieder erhoben sich zum Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder des vergangenen Jahres von ihren Plätzen.

Durch die Versammlung führte Geschäftsführer Frank Hoiboom.

TOP2: Beschlussfassung zur Tagesordnung mit Verlesung der Anträge

Es wurde ein Antrag gestellt auf Auskunft der Fördergelder, die die letzten 3 Jahre gestellt wurden. Dieser Antrag wurde erörtert.

TOP3: Geschäftsbericht des Vorstands 2025

Unser Vorsitzender Peter Deichmann trug den Geschäftsbericht des Vorstandes vor. (siehe Anlage 2)



TOP4: Bericht des Gewässerwartes

(siehe Anlage 3)

TOP5: Bericht des Jugendwartes

Jugendwart Fabian Heister legt sein Amt aus beruflichen und privaten Gründen nieder. Die Beteiligung der Jugend war nicht gut. Es wurden 2 Veranstaltungen getätigt, darunter NRW angelt und es wurde eine Schulklasse aus Kalkar eingeladen.

TOP6: Bericht des Arbeitseinsatzkoordinators

Siehe Anlage 4

TOP7: Bericht des Schatzmeisters 2025, Haushaltsplan 2026

Unser Schatzmeister Michael Siebers teilte den anwesenden Mitgliedern den Haushaltsplan für 2026 mit. Wenn es keine größeren ungeplanten Vorkommnisse in diesem Jahr gibt, ist zum Jahresende mit einem ausgeglichenen Haushaltplan zu rechnen.

Der Haushaltsplan 2026 wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen

TOP8: Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstands

Siehe Anlage 5

Ingo Matenaers und Georg Seelen haben die Kassenprüfung vorgenommen und ihren Bericht durch Helmut Kissien vortragen lassen, da sie beide verhindert waren (siehe Anlage 4).

Die Kassenprüfer Ingo Matenaers und Georg Seelen haben die Entlastung des Kassenwartes beantragt. Die Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt.

TOP9: Neuwahlen, alle Kandidaten haben die Wahl angenommen

1. Vorsitzende(r)

Michael Siebers wurde mit 31 JA-Stimmen und einer Enthaltung gewählt

2. Vorsitzende(r)

Peter Deichmann wurde mit 37 JA- Stimmen und 25 Enthaltungen gewählt

Schatzmeister(in)

Helmut Kissien wurde einstimmig gewählt

Geschäftsführer(in)

Frank Hoiboom wurde mit 46 JA-Stimmen, 8 Gegenstimmen und 8 Enthaltungen gewählt

Gewässerwart(in) und Stellvertreter(in)

Sven Haack und Stefan Emmers wurden jeweils einstimmig gewählt

Jugendwart(in) und Stellvertreter(in)

1. Jugendwart wurde Stefan Meister mit 39 JA-Stimmen gewählt
2. Jugendwart wurde Sascha Martí mit 3 Enthaltungen gewählt
3. Jugendwart wurde Stephan Manthei einstimmig gewählt

Arbeitsdienstkoordinator(in) und Stellvertreter(in)

Ingo Maiwald wurde einstimmig gewählt

Schriftführer(in)

Peter Mischel wurde mit 61 JA-Simmen und 1 Enthaltung gewählt

Wahl eines Kassenprüfers/einer Kassenprüferin und eines/einer Ersatzprüfers/-prüferin

Ingo Matenaers und Georg Seelen bleiben Prüfer

Thomas Weltin wurde mit 1 Enthaltung als Ersatzprüfer gewählt

Protokoll Jahreshauptversammlung des ASV "Petri Heil" e. V. Goch



2 Sportwarte

Stefan Jansen wurde einstimmig gewählt

Thomas Weltin wurde mit einer Enthaltung zum 2. Sportwart gewählt

Hauswart

Ralf Weyers und Mario Salzwedel wurden jeweils einstimmig gewählt

TOP10: Wahl eines Festausschusses

Jeweils einstimmig wurden Stefan Jansen, Thomas Weltin, Ingo Maternears, Mario Salzwedel, Burkhard Schwering gewählt

TOP11: Behandlung der Anträge zur Jahreshauptversammlung

Wurde unter TOP2 erledigt

TOP12: Verschiedenes

Keine weiteren Anträge

Goch, den 2026-04-05

Daniela Glaser



Wir haben in 2025 neue Fischereiaufseher bekommen Markus Weißweiler und Michael Siebers

Im Juni 2025 fand wieder das Projekt NRW angelt statt an dem auch der ASV teilgenommen hat. und bei gutem Wetter war die Resonance recht gut und es wurde auch gegrillt

Es gab auch neue Anmeldungen

Wie jedes Jahr wurde auch in 2025 wieder das Vereinsangeln sowie das Altsenioren angeln statt. Beim Vereinsangeln war die Teilnahme besser als 2024 Beim Altsenioren angeln, könnten wir mehr Teilnehmer gebrauchen.

Auch in 2025 haben wir wieder das Grill und Räucherfest stattfinden lassen was auch erneut wieder zu etwas mehr Besuchern führte als das Jahr zuvor. In 2026 ist das auch wieder geplant.

Beim Jahresabschluss fest hatten wir mit mehr Beteiligung gerechnet. Nichtsdestotrotz war es eine schöne Veranstaltung auf der sogar unser Ehrenvorsitzender in seinem Alter noch einen Tanz auf das Parkett gelegt.

Das Adventsfrühstück mit Ehrung der langjährigen Vereinsmitglieder war der krönende Abschluss des Jahres.

Insbesondere dem Festausschuss möchten wir danken für den ehrenamtlichen Einsatz und Engagement im Jahr 2025. Sowohl beim Grill und Räucherfest sowie beim Adventsfrühstück.

Auch für das Räuchern bedanken wir uns und hoffen das es in diesem Jahr wieder so toll wird wie letztes Jahr

Jahresbericht des Gewässerwarts

Gocher Angelsportverein „Petri Heil“ Goch e.V.

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,
sehr geehrter Vorstand,

im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung möchte ich euch einen Überblick über die Entwicklungen und Maßnahmen an unseren Gewässern im vergangenen Jahr geben.

Ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit ist weiterhin die Auswertung der Entnahmelisten. Diese zeigt auch in diesem Jahr ein erfreulich breites Spektrum der gefangenen und entnommenen Fischarten. Diese Vielfalt ist ein wichtiges Indiz für die Stabilität unserer Gewässer. Gleichzeitig werden wir in den kommenden Jahren den Fokus noch stärker auf die tatsächlich entnommenen Fische richten, um unsere Bewirtschaftungsmaßnahmen gezielter darauf abstimmen zu können.

Besonders positiv hervorzuheben ist die Entwicklung im Bereich des Weißfischbestandes. Es zeigt sich deutlich, dass wieder vermehrt Weißfisch gefangen wird und hierfür auch entsprechende Abnehmer vorhanden sind. Dies bestätigt den in den vergangenen Jahren verfolgten Hegeplan zur gezielten Stärkung des Weißfischbestandes. Auch die gemeldeten Fanggrößen lassen darauf schließen, dass sich die eingesetzten Besatzfische erfolgreich reproduziert haben und zur natürlichen Bestandsentwicklung beitragen.

Wie in jedem Jahr wurden regelmäßig Wasserwertemessungen an allen Gewässern durchgeführt. Im Vergleich zu den letzten zehn Jahren konnten hierbei keine grundlegenden Auffälligkeiten festgestellt werden. Insgesamt bewegen sich die Werte auf einem stabilen und zufriedenstellenden Niveau.

Eine Ausnahme bildet weiterhin das Gewässer Voßheide 2, welches wertetechnisch das auffälligste Gewässer bleibt. Dem gegenüber stehen die Gewässer Kalbeck und Knappheide, die erneut mit hervorragenden und teilweise herausragenden Wasserwerten überzeugen konnten.

Ergänzend zu unseren eigenen Messungen hat der Rheinische Fischereiverband zusätzliche Untersuchungen am Gewässer Voßheide 2 durchgeführt. Die Ergebnisse dieser Messungen werden wir entsprechend aushängen. Leider bestätigen diese die bereits von uns vermuteten Probleme: eine zu starke Ausbildung einer anaeroben Schlammschicht sowie ein massiver Sauerstoffmangel ab einer Tiefe von etwa drei Metern.

Aus diesen Erkenntnissen ergibt sich ein klarer Handlungsbedarf. Der heute neu gewählte Vorstand wird sich gemeinsam mit allen beteiligten Stellen und Partnern intensiv mit möglichen Lösungsansätzen auseinandersetzen müssen, um die Situation nachhaltig zu verbessern.

Zum Thema Fischbesatz lässt sich in diesem Jahr berichten, dass wir eine neue Bezugsquelle für Aalbesatz erschließen konnten. Eine erste Teillieferung fangfähiger Aale wurde bereits erfolgreich eingebracht. Der geplante Besatz eines Weißfischmixes musste hingegen aufgrund stark schwankender Rheinpegelstände verschoben werden. Dieser wird jedoch im Herbst nachgeholt, sodass hier kein langfristiger Nachteil für unsere Gewässer zu erwarten ist.

Abschließend möchte ich betonen, dass wir jederzeit für Fragen, Anregungen oder auch Kritik offen sind – sowohl im Anschluss an diese Versammlung als auch darüber hinaus. Zögert nicht, uns anzusprechen.

Ich danke euch allen für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung im vergangenen Jahr und stehe dem Verein auch weiterhin gerne als erster Gewässerwart zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Euer Gewässerwart Sven Haack

Arbeitseinsatzbericht 2025

Im Jahr 2025 wurden zahlreiche Arbeiten zur Pflege, Instandhaltung und Weiterentwicklung der Vereinsgewässer durchgeführt.

Ein Schwerpunkt lag auf der Verbesserung der Angelstellen. So wurden bestehende Zugangstreppen erneuert, Angelstellen erweitert und neue Plätze angelegt, um die Nutzung für die Mitglieder weiter zu optimieren.

Darüber hinaus fanden regelmäßig Gehölzpflege- und Mäharbeiten statt, um die Gewässerbereiche zugänglich und gepflegt zu halten. Zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit wurden Gefahrenbäume gefällt.

Auch die allgemeine Instandhaltung spielte eine wichtige Rolle. Zäune, Tore sowie Maschinen und Werkzeuge wurden überprüft, repariert und instand gehalten. Zusätzlich wurde Altholz aus den Gewässern entfernt, um die Wasserqualität und Sicherheit zu verbessern.

Weitere Maßnahmen umfassten den Abbau einer gespendeten Lagerhütte sowie einen gemeinschaftlichen Arbeitseinsatz am Wisseler See.

Die Vereinsboote wurden regelmäßig gepflegt und instand gehalten. Zudem erfolgte eine gezielte Gewässeraufwertung durch das Einbringen von Seerosen.

Ein besonderer Schwerpunkt war die Übernahme des Gewässers Knappheide im Juli 2025. In diesem Zusammenhang wurden umfangreiche Arbeiten durchgeführt, darunter Freischneidarbeiten, die Instandsetzung und Erneuerung von Zugangswegen und Angelstellen, Reparaturen an Zäunen und Toren sowie der Beginn der Fällung von Gefahrenbäumen.

Insgesamt wurden im Jahr 2025 19 Arbeitseinsätze durchgeführt, mit einer durchschnittlichen Dauer von etwa 5 Stunden. Von 161 arbeitsdienstpflchtigen Mitgliedern kamen 67 Mitglieder ihrer Verpflichtung nach. Dabei wurden insgesamt 853 Helferstunden geleistet.

Ein besonderer Dank gilt allen Helfern, die mit ihrem Einsatz, ihrer Zeit und ihrem Engagement maßgeblich zur Umsetzung dieser Arbeiten beigetragen haben.



Andre Glaser Arbeitseinsatzleiter

Kassenprüfungsbericht
Angelsportverein ASV Goch

Am 25.03.2026 fand um 19:00 Uhr im Vereinsheim des Angelsportvereins ASV Goch, Im Wirsbogens 71, 47574 Goch, die ordentliche Kassenprüfung statt.

Anwesende:

Kassierer: Michael Siebers

Kassenprüfer: Ingo Maternars

Kassenprüfer: Georg Seelen

Prüfungsergebnis:

Im Rahmen der Kassenprüfung wurden sämtliche Ein- und Ausgaben anhand von Belegen sowie Kontoauszügen stichprobenartig überprüft. Die Buchführung war vollständig, nachvollziehbar und ordnungsgemäß geführt. Alle geprüften Buchungen stimmten mit den vorgelegten Belegen überein.

Beanstandungen ergaben sich nicht.

Die Kassenführung entspricht den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Vereinsbuchführung.

Entlastungsempfehlung:

Die Kassenprüfer empfehlen der Mitgliederversammlung die Entlastung des Kassierers.

Empfehlungen der Kassenprüfer an den Vorstand:

- Das Geschäftsjahr mit sämtlichen Ein- und Ausgaben konsequent im Zeitraum vom 01.01. bis zum 31.12. eines Kalenderjahres zu führen.
- Die Jahresmitgliedsbeiträge grundsätzlich in der ersten Januarwoche einzuziehen.
- Säumige Beitragszahler sowie Vereinsmitglieder mit Rückbuchungen zeitnah abzunehmen.
- Nach Ablauf einer gesetzten Zahlungsfrist konsequent den Vereinsausschluss vorzunehmen, sofern keine triftigen Gründe vorliegen, die dem Vorstand schriftlich mitgeteilt wurden.